

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Pietro Archiati *S. 11*

Neun Vorträge, gehalten in Dornach
vom 14. bis 22. September 1924

10. Vortrag: **Der Mensch als Priester**
Zur Überwindung des Materialismus
S. 21
- Die göttliche Ein- und Dreiheit offenbart sich durch das Ich, durch das Wort und durch die Taten des Christus *S. 21*
 - Priestersein heute heißt, durch eine kompromisslose Überwindung des Materialismus den Menschen in die Selbstführung leiten *S. 30*
11. Vortrag: **Der dreifache Sturz**
Zur Absonderung des Widernatürlichen
S. 39
- Beim Sturz von Babylon werden die nicht vom Geist beherrschten Emotionen aus dem Menschen ausgeschieden *S. 39*
 - In dem Tier und in dem falschen Propheten wird die Besessenheit überwunden. Der «Satan», ist bestrebt, das Planetensystem in Unordnung zu bringen *S. 47*

12. Vortrag: **Die Frau im Sonnenkleid**
Zur Geburt des Ich im Erdenmenschen
S. 57
- Auf dem atlantischen Kontinent waren Erde und Mensch noch nicht fest, sondern in lebendiger Metamorphose begriffen *S. 57*
 - Der heutige Mensch kann geistig schauen, was der alte Grieche seelisch erlebte und der Atlantier im Physischen sah: Die Erdenseele, die das Sonnenkind gebiert *S. 66*
13. Vortrag: **Posaunenstöße und Heuschreckenmenschen**
Kreuzzüge und Weisheit vom Osten
S. 77
- In der Entwicklung der Bewusstseinsseele ertönt ab den 40er Jahren des 19. Jahrhunderts die 6., ab dem Ende des 20. Jahrhunderts die 7. Posaune. Unsere Zeit ist die Zeit der Heuschrecken, der vielen ichlosen Menschen *S. 77*
 - Zur Zeit der Kreuzzüge kam vom Osten kosmische Weisheit nach Europa. Später hat sich das Bewusstsein des Geistigen immer mehr verdunkelt *S. 87*
14. Vortrag: **Dreigliederung der Menschheit**
Wolken-, Regenbogen- und feuerfüßige Menschen
S. 97
- Im gehirngelagerten Bewusstsein sind das Körperliche, das Seelische und das Geistige zusammengesetzt; jenseits der Schwelle sind sie drei verschiedene Welten *S. 97*
 - Geistig gesehen leben in Asien Gedankenmenschen, in Europa Gefühlsmenschen, in Amerika Willensmenschen *S. 104*

15. Vortrag: **Menschliche Moral in der Natur**

Wie Mensch und Gottheit die Natur gestalten

S. 113

- Nach dem Tod arbeitet der Mensch an der Natur, um in ihr das Karma des nächsten Lebens vorzubereiten *S. 113*
- In der Natur wirkt die göttliche Liebe zum Menschen – in den Naturkatastrophen erscheint diese Liebe als Zorn *S. 120*

16. Vortrag: **Tierkräfte in den Kometen**

Wie sie von der Erde auf den Menschen wirken

S. 127

- Die Tiergestalten der Apokalypse beziehen sich auf die Kometen, die keine regelmäßigen Bahnen haben *S. 127*
- Die Kometenkräfte werden von der Erde absorbiert und auf den Menschen zurückgestrahlt – mit guter oder böser Wirkung *S. 135*

17. Vortrag: **Göttliche Liebe in den Zornesschalen**

Wie der physische Tod zum Leben im Geist wird

S. 143

- Hinter der physischen Welt ist das Wirken der zwei höheren Engelhierarchien. Die 3. Hierarchie (der Engel, Volksgeister und Zeitgeister) wirkt rein geistig *S. 143*
- Die göttliche Liebe erscheint, wo sie reinigend wirken muss, als göttlicher Zorn – so wie das Denken nur durch Abbauen des physischen Organismus sich entfalten kann *S. 153*

18. Vortrag: **Einzelfall in der Statistik**

Wie die Intelligenz spiritualisiert wird

S. 163

- Der «Satan» wirkt vor allem durch Zahlen und Statistiken dahin, die Intelligenz ganz zu veräußerlichen *S. 163*
- Die Zukunft der Menschheit hängt von der Anzahl der Individuen ab, die mit der Wirklichkeit des Geistes Ernst machen *S. 171*

Anhang A: Fragenbeantwortung (am 19. Sept. 1924)

S. 181

Vorbesprechung (am 20. Sept. 1924)

S. 187

Anhang B: Notizbucheintragungen *S. 197*

Zu dieser Ausgabe *S. 211*

Die Vorträge Rudolf Steiners *S. 215*

Fachausdrücke der Geisteswissenschaft *S. 217*

Engel-Hierarchien *S. 218*

Über Rudolf Steiner *S. 219*